

Praxistipps :

Die folgenden Verwendungshinweise sind nur Richtwerte die im individuellen Einzelfall stark davon abweichen können. Ganz allgemein gilt, im Zweifelsfall ist immer fachkundiger Rat einzuholen.

Die Tagesmenge Aquantin gibt man am besten in ein geschlossenes Gefäß aus Glas oder Ton mit zwei Liter (kohlenstofffreies - stilles) Wasser und trinkt das Wasser bis zum frühen Nachmittag. (Wer unterwegs ist und nicht eine große Flasche mitnehmen will, kann das Aquantin in ein kleines Fläschchen mit Wasser geben und davon immer ein wenig zu dem während des Tages zu trinkenden Wasser dazugeben.)

Die **optimale Tagesmenge von Aquantin** ist ganz individuell zu bemessen. Als Anhaltspunkt für einen **Gesunden** kann gelten: In der ersten Woche der Verwendung von Aquantin ist es meist gut, eine etwas größere Menge von Aquantin zu nehmen. Etwa am

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. Tag <i>zweimal</i> | 12 Tropfen von der beiliegenden Dosierpipette, (Markierung rot) |
| 2. Tag <i>einmal</i> | 12 Tropfen, (Markierung rot) |
| 3. Tag <i>zweimal</i> | 9 Tropfen, (Markierung gelb) |
| 4. Tag <i>einmal</i> | 9 Tropfen, (Markierung gelb) |
| 5. Tag <i>zweimal</i> | 6 Tropfen, (Markierung grün) |
| 6. Tag <i>einmal</i> | 6 Tropfen, (Markierung grün) |

Diese Menge kann in der Folge beibehalten werden.

Die **Tagesmenge für einen sehr geschwächten oder sensiblen Menschen** kann unter Umständen viel niedriger sein. Jedenfalls ist der Rat eines Therapeuten einzuholen. Auch **Kinder** können Aquantin verwenden, in der gleichen Menge wie Erwachsene. Selbst wenn die ganze Flasche auf einmal von einem Gesunden ausgetrunken wird, ist das ganz ungefährlich, weil dieses Übermaß an Information vom Körper nicht angenommen wird.

Bei Beginn der Verwendung von Aquantin kann wegen der Schlackenauflösung stärkere Müdigkeit oder ein verändertes Blutbild auftreten. Ist diese Erstreaktion des Körpers für Sie unangenehm und belastend, so machen Sie ein paar Tage Pause und setzen dann mit der halben Menge Aquantin fort.

Nach längerer Verwendung von Aquantin (etwa 2 - 3 Monate) kann zwischen der mentalen und körperlichen Entwicklung ein Ungleichgewicht entstehen. Um hier eine Wiederangleichung zu ermöglichen ist eine Pause in der Verwendung von Aquantin von etwa drei bis vier Wochen empfehlenswert.

Die **Aufbewahrung** von Aquantin soll geschützt vor Hitze, Licht und Strahlen erfolgen. Unnötiges Schütteln soll vermieden werden. Keinen Tropfer anbringen, Bitte die beigelegte Pipette verwenden. Sollten Sie eine andere Pipette verwenden diese nicht auf der Flasche lassen. Nicht in der Nähe von Fernseher, Mobiltelefon, Mikrowelle oder Ähnlichem lagern. Die beste Aufbewahrung ist im Kühlschrank im Eierfach.

Praxistipps :



Die Ausleitung der Schlacken erfolgt über Blase, Darm und Haut.

Das Wasser hat für die Ausleitung besondere Bedeutung: Es soll vital, kohlenstofffrei und mineralstoffarm sein. Behandeltes Wasser (abgekocht oder destilliert) hat zwar wenig (keine) Mineralstoffe, aber auch fast keine natürliche Vitalität (Lebensenergie) und ist daher nicht zu empfehlen. Wasser aus Osmoseanlagen die ohne Druckverstärkung arbeiten wären geeignet, sollte aber wieder mit Lebensenergie versehen werden. Frisches, sauberes Quellwasser wäre das Beste. Dieses Wasser mit Quellwasserqualität können Sie sich mit der Kombination [Wasserfilter](#) + [UMH Vitalisierung](#) selbst aus Ihrem Trinkwasser herstellen

Eine gute Vorbereitung für die Ausleitung der Schlacke über die Blase ist, wenn Sie eine Woche lang vor Beginn der Verwendung von Aquantin einen **Nieren-Blasentee** trinken.

Zur Verbesserung der Ausleitung über den Darm ist eine **Darmsanierung** durch Reinigung des Darms von Ablagerungen und der Aufbau einer vitalen Darmflora empfehlenswert.

Regelmäßige **Basenbäder** dienen zur Entschlackung über die Haut, der Zusatz von Aquantin zum Badewasser fördert die Entschlackungswirkung (für ein Vollbad, ca. 24 Tropfen aus der Dosierpipette dem Badeswasser hinzugeben).

Tip: 12 Tropfen Aquantin plus 5ml [Fettlöser](#) von [UniSapon](#), ja wundern Sie sich, der Fettlöser besitzt einen PH Wert von 10 und ist dadurch Ideal auch zum Entsäuern und Entgiften. Sie können natürlich auch 2-3x wöchentlich ein Fußbad nehmen. Dazu eine kleine Wanne
1 Tropfen Aquantin 2-3 Spritzer Fettlöser warmes Wasser fertig und genießen.

Ideal als Unterstützung zur Ausleitung und Entschlackung eignet sich [ProTop Base](#) mit Bitterkräutern nach Hildegard v. Bingen 10-20ml täglich vor dem Schlafengehen.

Weitere Anwendungen:

Sprühflasche: Aquantin kann auch gesprüht werden (z.B. auf Haut, in Mund oder Rachen). Für 50ml Sprühlösung: mit Dosierpipette 20 - 60 Tropfen in eine Sprühflasche geben und , mit Wasser auf 50ml ergänzen.

Aquantin-Creme: Für äußere Anwendung, sehr sparsam verwenden, Hautstellen vorher befeuchten (z.B. mit Sprühlösung).

Bei Schürfwunden: Wunde reinigen, Wunde mit 1-2 Tropfen Aquantin direkt behandeln oder mit Sprühlösung besprühen, wenn der Schmerz es zulässt Aquantin Salbe darauf verteilen.

Sollte sich eine Eiterung bilden, abnehmen und Austrocknen lassen. Wunde nicht mehr befeuchten, an den Trockenen stellen 2x tägl. Aquantinsalbe dünn Auftragen von außen nach innen. Die Wunde heilt innerhalb kürzester Zeit. Die sich neu bildende Haut wieder besprühen und Salbe dünn Auftragen so gibt es keine Narben.